

Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Struktur des Protokolls

Das Protokoll dokumentiert die wesentlichen Ergebnisse, gibt die Inhalte der Präsentation wieder und dokumentiert die Themeninseln fotografisch (einschließlich der Poster mit den Bewertungen und den abgegebenen Meinungen).

Die Fotos finden Sie in einer besseren Auflösung auf unserer Website www.zukunft-seeshaupt.de.

Die Auswertung aller abgegebenen Meinungen ist nicht Bestandteil dieses Protokolls. Die Auswertung wird einige Zeit in Anspruch nehmen und wird zu gegebener Zeit vorgestellt und veröffentlicht, voraussichtlich im Rahmen der Bürgerwerkstatt am 27. April 2015.

Wesentliche Ergebnisse

- In die Anwesenheitslisten haben sich 179 Personen eingetragen
- Zum Leiter der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung (Bürgervertreter) wurde Matthias Fladner gewählt, zur Stellvertreterin Franziska Mross
- Die überwiegende Mehrheit der Anwesenden hat den Leitbildsätzen zugestimmt.
 Zu den Leitbildsätzen "Verkehr" und "Tourismus, Gastronomie, Hotellerie" gab es eine größere Anzahl von "stimme (eher) nicht zu"
- Insgesamt wurde den Leitbildsätzen 504 mal zugestimmt. Bei Verkehr und Tourismus gab es mit 11 bzw. 8 Stimmen die größten Vorbehalte.
- Es gibt ungefähr 600 schriftliche Meinungsäußerungen die in der nächsten Zeit auszuwerten sind.

Inhalte der Präsentation vom 30.01.2015

Wie sieht der heutige Abend aus?

Begrüßung
 Agenda / Ablauf
 Dorfentwicklung
 Seeshaupter Leitbild
 Ihre Meinung ist uns wichtig
 BGM Michael Bernwieser
 M. Albrecht / A. Walther
 Matthias Fladner
 Alle

Wahlen BGM Michael BernwieserAusblick Matthias Fladner

Verabschiedung
 BGM Michael Bernwieser



Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Unsere Ziele für den heutigen Abend

• Informieren

Dorfentwicklung, Instrument Dorferneuerung, Leitbild

• Inspirieren

Stolz in die Zukunft schauen, über den Tellerrand hinaus ...

Motivieren

Sich punktuell und/ oder längerfristig aktiv beteiligen

Partizipieren

Meinung einholen, Ziele mit gestalten

• Legitimieren

Wahl einer koordinierenden Funktion

So wollen wir arbeiten ...

- So wollen wir arbeiten:
 - o Präsentation im Plenum
 - o Austausch und Dialog an den Themeninseln
 - o Sitzen, Stehen und Bewegen
- So wollen wir miteinander umgehen:
 - o Wertschätzung und Ankerkennung von Geleistetem
 - o Respekt vor unterschiedlichen Meinungen
 - Verantwortungsvoller Umgang mit der Arbeitskraft

"Die Region Starnberger See – Ammersee ist der hochwertigste Lebens- und Wirtschaftsraum in direkter Nachbarschaft einer Weltstadt."

Wie funktioniert Dorfentwicklung?





Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Was ist Dorferneuerung?

Instrument des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF)

- Nachhaltigen Verbesserung der Lebens-, Wohn-, Arbeits- und Umweltverhältnisse
- Themen: Demografischer Wandel, Strukturwandel in der Landwirtschaft, Energiewende ...
- Intensive Einbindung der Bürger
- Vorhaben sind f\u00f6rderungsf\u00e4hig

Was wollen wir in Seeshaupt mit diesem Instrument erreichen?

Dorfentwicklung mit Bürgerbeteiligung



Braucht Seeshaupt ein Leitbild?

- Soll die Lebensqualität und der eigenständiger Charakter von Seeshaupt erhalten bleiben?
- Stellen wir das Gemeinwohl vor Eigeninteressen?
- Wollen wir vorausschauend handeln und ganzheitliche Entscheidungen treffen?
- Wollen wir langfristige Ziele formulieren, daran arbeiten und uns daran messen lassen?
- Woran können wir alle uns orientieren?

Leitbild: Verbindliche Richtschnur und Wegweiser für alle: Gemeinderat, Gemeindeverwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger oder auch beauftragte Fachleute



Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Ziel der Arbeitsgruppe Leitbild

- Leitbild Seeshaupt 2030
- Richtschnur und Wegweiser für uns alle
- Aus unserem Leitbild wollen wir Maßnahmen entwickeln

Verabschiedung des Leitbildes durch den Gemeinderat

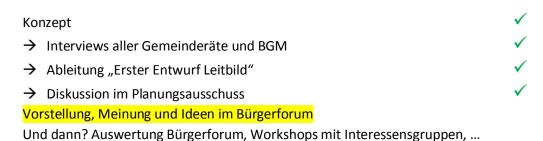
Nutzen Leitbild

- Zielvorstellungen
- Vorausschauendes Handeln
- Ganzheitliche Entscheidungen
- Gezielte Ortsentwicklung
- Entscheidungshilfe
- Richtschnur
- Ausrichtung Bürgerengagement

Zusammenhang Leitbild und Dorfprojekte am Beispiel Dampfersteg



Fahrplan





Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Vorstellung Entwurf Leitbild Seeshaupt

Dieser Entwurf basiert auf Interviews mit allen Gemeinderäten und unserem 1. Bürgermeister sowie ergänzenden Anregungen aus einer Sitzung mit dem Planungsausschuss.

1 Ortsbild, Wohnen und Bauen

Der für unsere Lage am Starnberger See typische dörfliche Charakter soll erhalten bleiben.

Eine behutsame bauliche Weiterentwicklung soll zu einer funktionierenden Dorfstruktur führen.

Unsere Ortskerne sollen attraktiver und lebendiger werden.

Wir wollen ein moderates, aber dennoch gesteuertes Wachstum.

2 Natur und Umwelt

Wir achten, pflegen und schützen Natur und Umwelt.

Wir wissen um unseren einzigartigen geographischen Naturraum, eingebettet zwischen Seen, Naturschutzgebieten und Bergen.

Wege und Zugänge sollen diesen Naturraum für Bürger und Gäste erlebbar machen.

3 Kultur, Brauchtum, Kirchen und Vereine

Kultur, Brauchtum, Kirchen, Vereine und Ehrenamt bilden wesentliche Wurzeln unseres dörflichen Miteinanders.

Wir wollen deshalb als Dorfgemeinschaft die Vielfalt fördern und weiter entwickeln, das attraktive Vereinsleben erhalten und weiter ausbauen.

4 Soziales

Wir sind weltoffen, grenzen niemanden aus und stellen uns den jeweils aktuellen Herausforderungen.

Wir wollen eine gleichmäßige, ausgewogene Struktur über alle Altersgruppen fördern.

Die vielen Seeshaupter Vereine und die Kirchengemeinden stehen für das vorbildliche soziale Miteinander im Dorf.

Wir wollen das bürgerschaftliche Engagement für Benachteiligte fördern und den hohen Standard der Kinder- und Seniorenbetreuung weiter erhalten.

Auch Jugendlichen und Familien bieten wir ein attraktives Umfeld.

5 Verkehr

Alle Verkehrsteilnehmer sollen gleichberechtigt sein (Fußgänger, Radfahrer und KFZ).

Seeshaupt ist sich der Durchgangs- und Tourismuslage bewusst.

Wir suchen realisierbare Lösungen für die Verkehrssituation, von denen sowohl der Ortskern wie auch die Außenbereiche profitieren.



Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

6 Tourismus, Gastronomie, Hotellerie

Wir wollen einen hochwertigen, nachhaltigen Ganzjahrestourismus, der attraktive Erlebnisse an den Seen und in der Natur bietet.

Der Ganzjahrestourismus ist ein wichtiges Standbein für eine vielfältige Gastronomie-, Hotellerieund Geschäftsstruktur.

7 Wirtschaft, Handwerk und Gewerbe

Wir sichern und entwickeln umweltschonende und zukunftsorientierte Gewerbeansiedlungen.

Existenzgründer unterstützen wir durch wettbewerbsfähige Flächen.

Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft sind wichtige Bestandteile des dörflichen Charakters. Sie unterstützen die Pflege der Kulturlandschaft und die regionale Versorgung.

8 Energie

Die Gemeinde Seeshaupt verpflichtet sich zur sorgsamen Energieverwendung und fördert die Gewinnung und Nutzung regenerativer Energien.

Möglichkeiten zur Energieeinsparung nutzen wir konsequent.

Wir sensibilisieren die Bürger für den sorgsamen Umgang mit Energie.

9 Nahversorgung

Wir wollen eine Nahversorgung auf breiter Basis, die allen Käuferschichten Einkaufsmöglichkeiten bietet sowie eine medizinische Grundversorgung für alle.

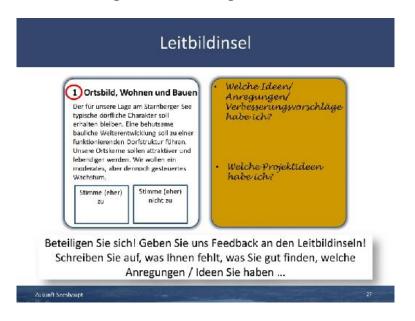
10 Infrastruktur

Wir wollen eine ressourcenschonende Infrastruktur (öffentliche Gebäude, Energie, Wasser, Abwasser, Straßen, Entsorgung) sicherstellen und unsere technische Infrastruktur (Mobilfunk, Breitbandversorgung) gesundheitsverträglich und ökonomisch sinnvoll auf den Stand der Technik bringen und halten, auch um zukunftsfähige Arbeitsplätze zu ermöglichen.



Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Ihre Meinung ist uns wichtig



Wie läuft das ab?

- Am Eingang hat jeder Gast erhalten:
 - o ein Faltblatt, auf dem 10 Leitbildsätze beschrieben und nummeriert sind
 - o Eine "Eintrittskarte", auf der eine Zahl geschrieben ist
- 10 Leitbildinseln (zu jedem Leitbildsatz) sind im Uhrzeigersinn aufgestellt
- Die Zahl sagt Ihnen, zu welcher Leitbildinsel Sie als erstes gehen
- · Dort ist ein Inselgastgeber, der Ihnen alles zeigt
- Sie finden dort Stifte und Karten, um Ihre Meinung aufzuschreiben
- Nach ca. 12 Minuten wird ein Gong Sie auffordern, eine andere Leitbildinsel zu besuchen. Sie können diese Insel frei wählen!
- Gleiches gilt nach weiteren 12 Minuten für die dritte Runde
- Wenn Sie schon vor dem Gong zu einer anderen Insel wechseln wollen, um mehr als 3
 Leitbildsätze zu bewerten oder Anmerkungen zu machen, können sie das tun
- Der gesamte Teil der Veranstaltung dauert ca. 50 min

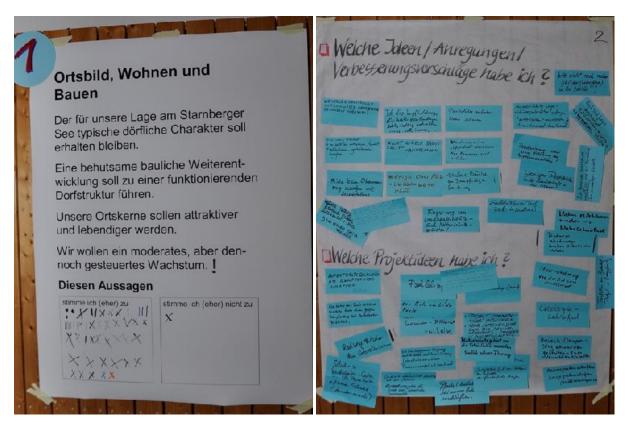
Was mir sonst noch wichtig ist ...

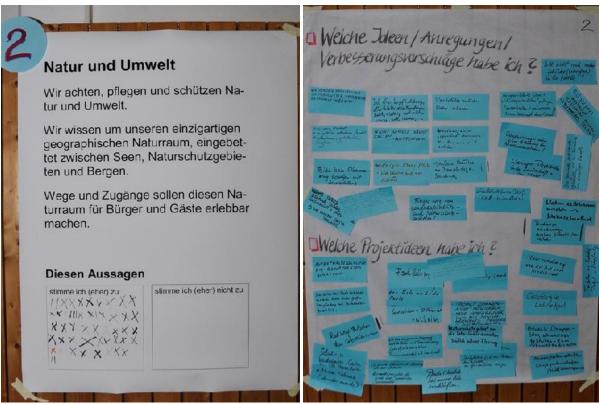
- Haben Sie noch weitere Ideen, Anregungen, Kritikpunkte?
- Dann nutzen Sie bitte die Wand am Eingang.
- Sie können das auch noch während der Wahl oder am Ende der Veranstaltung tun.



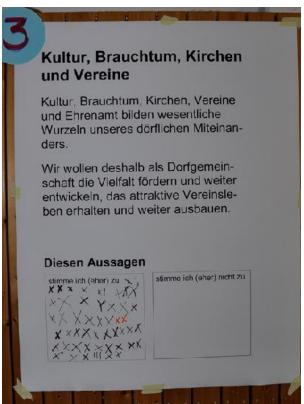
Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Fotodokumentation Tagesordnungspunkt "Ihre Meinung ist uns wichtig"

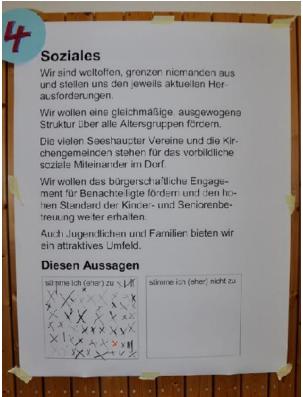






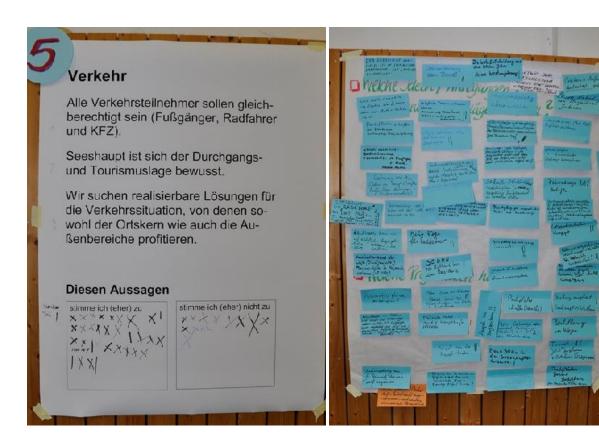


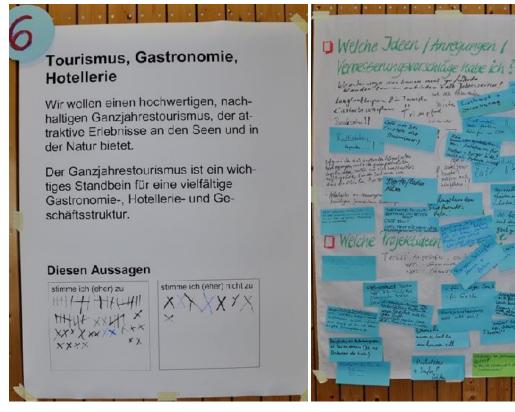




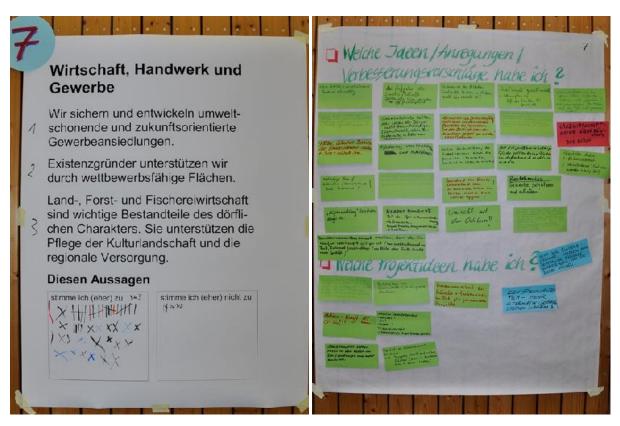


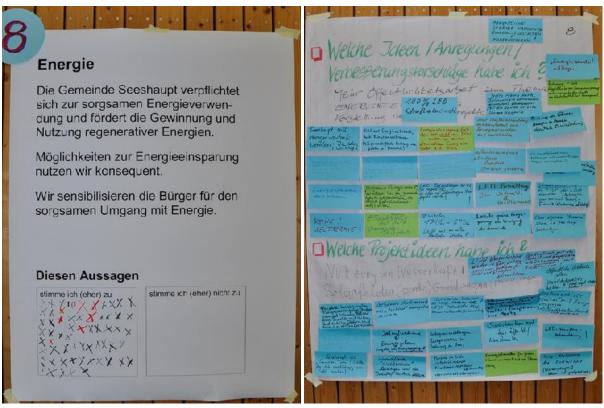




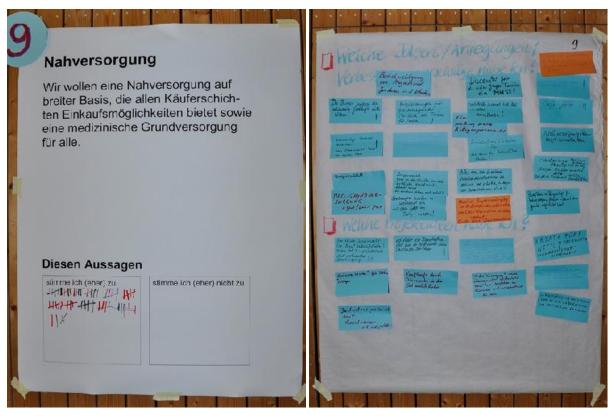


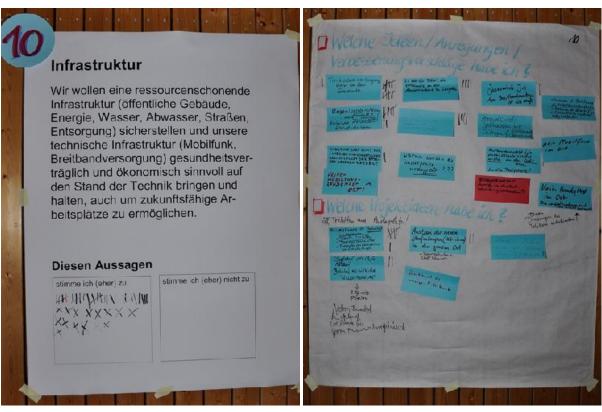






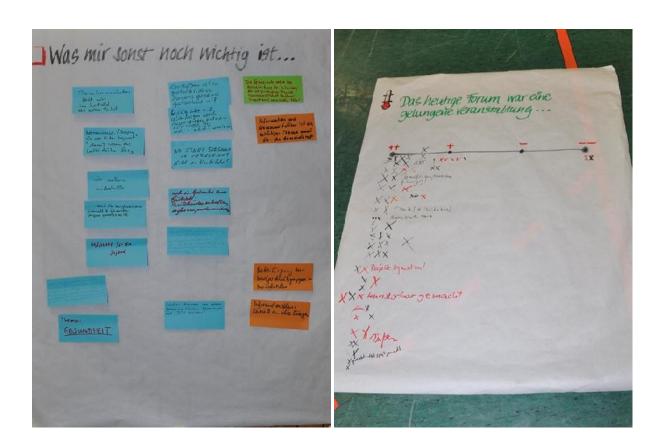








Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final



Wahlen

1. Leiter/in der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung (Bürgervertreter)

Vorgeschlagen zur Wahl wird Matthias Fladner

Matthias Fladner wird mit 140 von 150 abgegebenen Stimmen zum Leiter der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung (Bürgervertreter) gewählt. Matthias Fladner nimmt die Wahl an.

2. Stellvertretende(r) Leiter(in) der Steuerungsgruppe Dorfentwicklung (Bürgervertreter)

Vorgeschlagen zur Wahl sind Franziska Morss und Jens Benatti

Abgegebene Stimmen: 149
Ungültig: 4
Franzsika Mross: 95
Jens Benatti: 50
Fransizka Mross nimmt die Wahl an.



Datum 13.02.2015 Autor Fladner Version Final

Wie geht es weiter?

- Auswertung der heutigen Veranstaltung
- AG Leitbild arbeitet weiter am Leitbild
- Gewinnung interessierter Bürger
- Bürgerwerkstatt an drei Terminen (27.4., 20.7., 9.11.)
- Ziele Bürgerwerkstatt
 - o Kurzer Statusbericht zum jeweils aktuellen Stand
 - o Wiederbelebung und Neugründung von Arbeitsgruppen
 - o Gruppenarbeit
 - o Eigenorganisation

Bitte ...

- Wenn Sie informiert bleiben wollen ...
 - → Werfen Sie Ihre Karte mit Ihren Daten am Ausgang ein (insbesondere Email-Adresse)
 - O Wir tragen Ihre Daten in unseren Email-Newsletter ein
 - Sie werden eine Bestätigungs-Email erhalten 🛭 bestätigen!
 - Erst dann sind Sie "drauf"
- Wenn Sie nicht nur informiert werden, sondern sich aktiver einbringen wollen ...
 - → Markieren Sie die Karte mit einem "M"
- Oder auf www.zukunft-seeshaupt.de zum Newsletter anmelden

"Wer nicht weiß, welchen Hafen er ansteuern soll, für den ist kein Wind der richtige." Seneca

Herzlichen Dank, dass Sie gekommen sind!

Gemeinsam. Für Seeshaupt.